

Hilfen im Umgang mit Sterben, Tod und Trauer: Beratung - Begleitung - Schulung

CHARON wendet sich an Hamburger Wirtschafts- und soziale Dienstleistungsunternehmen. Unser Ziel ist es, im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements und der Prävention die Themen Sterben, Tod und Trauer offen anzusprechen und in die jeweilige Unternehmenskultur einfließen zu lassen.

Unsere Schulungen geben Ihnen und Ihrem Team Sicherheit im Umgang mit schwierigen Situationen. **Wir vermitteln klare Handlungsstrategien, fördern empathische Kommunikation und stärken Ihre Fähigkeit, auch in Ausnahmesituationen handlungsfähig zu bleiben.** Gemeinsam entwickeln wir Wege, wie Sie die betroffenen Mitarbeitenden und Teams unterstützen können, ohne den Fokus auf die Stabilität Ihres Unternehmens zu verlieren.

- Info-Veranstaltungen für Führungskräfte und Mitarbeitende
- Einzel- und Gruppengespräche sowie aktuelle Kriseninterventionen in Ihrem Unternehmen
- Seminare und Workshops zum Umgang mit Trauer am Arbeitsplatz (Inhouse oder externe Schulungen)
- Fachtagungen mit aktuellen Entwicklungen und Informationen über „Trauer am Arbeitsplatz“ und Möglichkeiten des Austauschs mit anderen Unternehmen und Experten
- Informationsmaterial

Fotos: Adobe Stock by fizkes und imagele-picture • Stand: April 2025



Beratungsstelle CHARON

Seit 1989 unterstützt die Beratungsstelle CHARON Menschen in Sterbe- und Trauersituationen. Wir bieten Information, Beratung, Begleitung und Schulung – für Einzelpersonen, Organisationen und Unternehmen.

Träger der Beratungsstelle ist die **Hamburger Gesundheitshilfe** gGmbH, Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband und als gemeinnützig anerkannt.
Weitere Informationen: www.hamburger-gesundheitshilfe.de

Mit Spenden unterstützen Sie unsere Arbeit!

Spendenkonto: Hamburger Sparkasse, Stichwort CHARON
IBAN: DE 55 2005 0550 1229 1259 09
BIC: HASPDEHHXXX

Beratungsstelle CHARON Hilfen im Umgang mit Sterben, Tod und Trauer.

Winterhuder Weg 29
22085 Hamburg
Tel. 040. 226 30 30 0
info@charon-hamburg.de
www.charon-hamburg.de

gefördert durch



Beratungsstelle CHARON



Sterben, Tod und Trauer in der
Arbeitswelt

Trauer am Arbeitsplatz

Krisenbewältigung

Krisenbewältigung im Unternehmen – Professioneller Umgang mit Sterben, Tod und Trauer

Ein Todesfall, eine lebensverkürzende Diagnose oder der Verlust eines Angehörigen – Trauer am Arbeitsplatz ist eine der größten Herausforderungen für Führungskräfte und Teams. Oft fehlen klare Handlungsmöglichkeiten und ein sicherer Umgang mit den Betroffenen.

Die Auswirkungen sind weitreichend: Das Team ist emotional belastet, die Produktivität sinkt und die Hilflosigkeit im Umgang mit den Betroffenen macht sich breit. Führungskräfte stehen vor der Aufgabe Orientierung zu geben und handlungsfähig zu bleiben – oft ohne ausreichende Vorbereitung.

Tod eines Mitarbeitenden: Ein plötzlicher Verlust reißt eine Lücke ins Unternehmen, nicht nur fachlich sondern auch menschlich. Das Team ist erschüttert und Führungskräfte stehen vor der Frage, wie sie den Angehörigen und Kollegen gleichermaßen gerecht werden können.

Todesfall im privaten Umfeld: Mitarbeitende, die den Verlust eines Angehörigen erleben, brauchen besondere Rücksichtnahme und Unterstützung, um mit der Trauer umzugehen und zugleich in den Arbeitsalltag zurückzufinden.

Unfälle oder Suizid: Plötzliche und tragische Ereignisse wie ein tödlicher Unfall oder ein Suizid in der Belegschaft stellen eine extreme emotionale Belastung für alle dar. Der Umgang mit Schock, Trauer und offenen Fragen erfordert höchste Sensibilität.

Schwere Erkrankung oder lebensverkürzende Diagnose: Wenn Mitarbeitende selbst betroffen sind, entstehen Unsicherheiten im Umgang mit ihnen – von der Kommunikation über die weitere Zusammenarbeit bis hin zur Planung von Vertretungen.



Pflegende Angehörige: Die Belastung durch die Pflege eines schwerkranken Angehörigen wirkt sich häufig auch auf den Arbeitsplatz aus. Führungskräfte müssen hier flexibel und einfühlsam reagieren, um den Mitarbeitenden den Rücken zu stärken.

Wir klären mit Ihnen offene Fragen, wie beispielsweise:

- Wie können Sie und Ihr Team mit dem Verlust eines Mitarbeitenden umgehen?
- Wie sprechen Sie mit Ihren Mitarbeitenden über die Themen Tod und Trauer? Wie können Sie hierbei Sprachlosigkeit und Rückzug aushalten oder überwinden?
- Welche Bedürfnisse haben Trauernde?
- Welche Handlungsspielräume haben Vorgesetzte, um betroffene Mitarbeitende zu unterstützen?
- Wie können Sie die Balance zwischen persönlicher Fürsorge und aktuellen Arbeitsanforderungen halten?
- Welche Erfahrung existiert bereits in Ihrem Unternehmen? Was kann entwickelt werden?
- Welche Rolle spielen Sterben, Tod und Trauer in Ihrem betrieblichen Gesundheitsmanagement?

Handlungsfähig bleiben und empathisch unterstützen

- Persönliche Stärkung und Kommunikationssicherheit in Bezug auf Tod und Trauer
- Förderung eines verantwortlichen und verbindlichen Handelns der Mitarbeitenden
- Vorbereitung auf unerwartete Krisen und Belastungen
- Hilfestellung und Entlastung bei veränderten Arbeitsprozessen
- Fortführung von Arbeitsabläufen und Reduzierung möglicher Ausfälle
- Entwicklung und Optimierung von gesundheitsfördernden Maßnahmen
- Mitarbeitendenbindung durch Zufriedenheit und Motivation

Mit unserer Unterstützung schaffen Sie eine Unternehmenskultur, die auch in schwierigen Zeiten tragfähig bleibt.

Ihre Ansprechpartnerin

Frauke Sörensen

Telefon 040. 226 30 30 0
0157. 85 32 23 42
f.soerensen@charon-hamburg.de

Winterhuder Weg 29
22085 Hamburg
info@charon-hamburg.de
www.charon-hamburg.de

